Parteiloser wurde diese Gefahr überwunden, indem im Tag- und Nachteinsatz Kohle gefördert und eine behelfsmäßige Eisenbahnstrecke zum E-Werk gelegt wurde. Die bei diesem Einsatz erreichte Förderleistung überstieg weit die errechneten Möglichkeiten der Fachleute.

Auch in der Braunkohlenindustrie haben manche Parteiorganisationen ihre führende Rolle in Ehren erfüllt, als es galt die Produktion während des starken Frostes auf rech tzuerhal ten. Idi denke, daß in der Diskussion darüber berichtet wird.

Die Parteiorganisation im Schwermaschinenbau „Heinrich Rau" in Wildau ergriff die Initiative zur Herstellung von Massenbedarfsgütern. Nach einem genau festgelegten Plan, durch Umstellung von mehreren Maschinen und durch entsprechende Veränderung des Produktionsganges ist es möglich, ohne neue Investitionsmittel im Jahre 1954 für 300 000 DM Massenbedarfsgüter (darunter Laubsägen, Kinderroller usw.) herzustellen.

Im VEB Pels, Erfurt, wurden durch das Eingreifen der Parteiorganisation Produktionsstockungen beseitigt und eine Senkung der Ausschußquote erzielt. Die Grundlage dazu war eine wissenschaftliche Untersuchung des gesamten Produktionsablaufes und eine darauffolgende Auseinandersetzung mit der Werkleitung, aus der sich dann konkrete Beschlüsse ergaben, die dazu führten, daß auch bei Pels jahrelang kritisierte Mängel endlich überwunden werden.

Der Wettbewerb zu Ehren des IV. Parteitages zeigt eine gute Arbeit vieler Betriebsparteiorganisationen. Sie haben den Kampf aufgenommen um die Erfüllung des Produktionsplans, die termingemäße Erfüllung der Exportaufträge, die Senkung der Selbstkosten, die Erhöhung der Qualität der Produktion. Sie haben ihre Patenschaftsarbeit für die Maschinentraktorenstationen und landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften verbessert. Die Parteiorganisationen kümmern sich mehr um die Neuerer, um die Aktivisten der Produktion, sie besuchen Arbeiter in ihren Wohnungen, sie beschäftigen sich mit den Schulfragen und organisieren Vorträge von Lehrern im Betrieb über Fragen des Schulwesens. Die Bestimmung im neuen Statut der Partei über das Recht der Betriebsparteiorganisationen, die Kontrolle über die Tätigkeit der Betriebsleitungen der volkseigenen und genossenschaftlichen Betriebe auszuüben, stellt hohe Anforderungen an die Betriebsparteiorganisationen. Es ist notwendig, daß die